

Full Plus Green

LICHT/EQUIPMENT

Grüner Filter, der Kunstlicht an Leuchtstofflampen anpasst — Gegenstück zu Full Minus Green.

Überblick Full Plus Green ist ein grüner Farbkorrekturfilter (Lichtgel) mit der branchenüblichen Filternummer 244 . Er wird unter identischer Nummer von mehreren Herstellern gefertigt: als Lee 244 Full Plus Green , als Rosco E-Colour+ 244 Full Plus Green sowie als kompatibles Cotech 244 Full Tough Plus Green . Der Filter fügt einem Scheinwerfer einen kräftigen Grünanteil hinzu. Sein Zweck ist es, Tungsten- oder Tageslichtquellen (HMI, LED, Wolframlampen) farblich an den charakteristischen Grünstich (Green Spike) von Leuchtstoffröhren und anderen Entladungslampen anzugleichen, sodass das ergänzte Filmlicht im Bild zur vorhandenen Praktikalbeleuchtung passt. "Full" bezeichnet die volle Stärke. Schwächere Abstufungen derselben Reihe (z. B. Half, Quarter, Eighth Plus Green) liefern entsprechend reduzierten Grünanteil; ein 1/2 Plus Green hat etwa die halbe Wirkung des Full Plus Green. Technische Daten Eigenschaft Wert Filternummer 244 Funktion Grünkorrektur (Plus Green / Window Green) Kamerafilter-Äquivalent nominell CC30 Green Lichtdurchlass (Rosco E-Colour 244) 74,2 % Lichtverlust (Rosco E-Colour 244) ca. 0,4 Blendenstufen Die Lichtdurchlasswerte beziehen sich auf die Rosco-E-Colour-Angabe; herstellerübergreifend liegen die Werte sehr nahe beieinander, da es sich um dieselbe Filterspezifikation (244) handelt. Erhältlich ist der Filter typischerweise als Bogen (z. B. 24" × 21") und als Rolle (z. B. 48" × 25 ft / ca. 1,22 m × 7,62 m). Einsatz am Set Full Plus Green kommt zum Einsatz, wenn in einer real mit Leuchtstoffröhren ausgeleuchteten Location zusätzlich gefilmt und mit eigenem Filmlicht ergänzt wird. Wird das Filmlicht (Tungsten oder HMI) nicht korrigiert, erscheint es im Vergleich zu den Röhren zu neutral bzw. magentastichig. Mit dem Plus-Green-Gel wird das Filmlicht in denselben Grünbereich gezogen, sodass anschließend die gesamte Szene in der Kamera oder in der Post mit einer einzigen Minus-Green-Korrektur (Magenta) sauber neutralisiert werden kann. Häufig wird Full Plus Green mit einem CTO (Color Temperature Orange) kombiniert, um zugleich Farbtemperatur und Grünanteil an die jeweilige Leuchtstoffröhre anzupassen. Das Gegenstück ist der Minus-Green-Filter (Magenta), der überschüssiges Grün aus dem Bild entfernt. Das Gel wird wie üblich vor die Lichtquelle gesetzt: in den Filterrahmen, an die Barndoors geklemmt oder als zugeschnittener Bogen vor das Streulicht. Da es sich um ein hitzeempfindliches Polyester-Gel handelt, ist auf ausreichenden Abstand zu heißen Tungsten-Quellen zu achten.